

Prioritätenliste - Ausgewählte verwendungsspezifische Leistungsanforderungen zur Erfüllung der Bauwerksanforderungen

Hinweisliste sortiert nach harmonisierten Bauproduktnormen der EU-BauPVO

Stand: 12. Dezember 2017

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung									
1	2		3	4	5	6									
1	EN 438-7:2005 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 438-7: 2005-04	Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL), Platten auf Basis härterer Harze (Schichtpressstoffe) Teil 7: Kompaktplatten und HPL-Mehrschicht-Verbundplatten für Wand- und Deckenbekleidungen für Innen- und Außenanwendung	Platten mit Trägermaterial auf Holzbasis für Verwendungsbereiche, in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen									
			Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur aktiven Verwendung von <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i) außer Formaldehyd¹</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr. 1A und/oder 1B; STOT SE und/oder STOT RE 1</td> </tr> <tr> <td>Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)</td> </tr> </table> Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i) außer Formaldehyd ¹	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr. 1A und/oder 1B; STOT SE und/oder STOT RE 1	Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i) außer Formaldehyd ¹															
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)															
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr. 1A und/oder 1B; STOT SE und/oder STOT RE 1															
Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)															
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)															
TVOC _{spez}															
ΣSVOC															
ΣVOC ohne NIK															
R-Wert															

¹ Die Kennzeichnung für Formaldehyd ist in der Norm geregelt, so dass für Formaldehyd keine separate Ausweisung als Kanzerogen erforderlich ist.

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung														
1	2		3	4	5	6														
2	EN 450-1:2012 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 450-1:2012-10	Flugasche für Beton – Teil 1: Definition, Anforderungen und Konformitätskriterien	Verwendung von Flugasche aus Wärmekraftwerken, in denen Sekundärbrennstoffe (mit Ausnahme von kommunalem Klärschlamm mit der AVV 19 08 05 von bis zu 5 M.-%) mitverbrannt werden, für Bauteile aus Beton oder Mörtel für Dach-, Außenwandbauteile, Flächenbeläge, für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen, unterirdische Behälter und Rohre	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zum Gehalt nachfolgender Stoffe von Flugaschen <table border="1" data-bbox="981 491 1550 963"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>PAK</td></tr> <tr><td>PCB</td></tr> <tr><td>PCDD/PCDF</td></tr> <tr><td>TOC</td></tr> </table>	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	PAK	PCB	PCDD/PCDF	TOC	BWR 3 (A 3.2.3)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Arsen																				
Blei																				
Cadmium																				
Chrom, gesamt																				
Kupfer																				
Nickel																				
Quecksilber																				
Thallium																				
Vanadium																				
Zink																				
PAK																				
PCB																				
PCDD/PCDF																				
TOC																				

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																		
1	2		3	4	5	6																		
			für Verwendung für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen sowie unterirdische Behälter und Rohre, wenn diese in Kontakt mit Grundwasser eingebaut werden	Zusätzlich zu den o.g.: Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe (aus einem Modellbeton) <table border="1" data-bbox="981 472 1554 1075"> <tr><td>Antimon</td></tr> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Barium</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom VI</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kobalt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Molybdän</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Chlorid</td></tr> <tr><td>Fluorid</td></tr> <tr><td>Sulfat</td></tr> </table>	Antimon	Arsen	Barium	Blei	Cadmium	Chrom VI	Chrom, gesamt	Kobalt	Kupfer	Molybdän	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	Chlorid	Fluorid	Sulfat		
Antimon																								
Arsen																								
Barium																								
Blei																								
Cadmium																								
Chrom VI																								
Chrom, gesamt																								
Kobalt																								
Kupfer																								
Molybdän																								
Nickel																								
Quecksilber																								
Thallium																								
Vanadium																								
Zink																								
Chlorid																								
Fluorid																								
Sulfat																								
3	EN 494:2012 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 494: 2015-12	Faserzement-Wellplatten und dazugehörige Formteile	alle außer kleinformartig aussen	Charakteristische Biegefestigkeit Alterungsbeiwert Durchzugswiderstand	BWR 1 (A 1.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen																		

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
4	EN 520:2004 + A1:2009 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 520: 2009-12	Gipsplatten – Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren	Tragende und aussteifende Bauteile	Festigkeitskennwerte, Steifigkeitskennwerte und Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA	BWR 1 (A 1.2.5.1)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 18180:2007 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
5	EN 771-1:2011 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 771-1: 2015-11	Festlegungen für Mauersteine – Teil 1: Mauerziegel	Tragende Außenwände ohne Putz oder sonstigen Witterungsschutz (Sichtmauerwerk)	Frostwiderstand	BWR 1 (A 1.2.6.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.6.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
6	EN 771-3:2011 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 771-3: 2015-11	Festlegungen für Mauersteine – Teil 3: Mauersteine aus Beton (mit dichten und porigen Zuschlägen)	Tragende Außenwände ohne Putz oder sonstigen Witterungsschutz (Sichtmauerwerk)	Frostwiderstand	BWR 1 (A 1.2.6.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.6.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
7	EN 858-1:2002 + A1:2004 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 858-1:2005-02	Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten (z. B. Öl und Benzin) - Teil 1: Bau-, Funktions- und Prüfgrundsätze, Kennzeichnung und Güteüberwachung	Tragende Bauteile	Nachweis der Standsicherheit	BWR 1 (A 1.2.1 i.V.m. B 4.2.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung der Anforderung nach DIN 19901:2012 unter Beachtung der Anlage B 4.2/1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
8	EN 998-2:2016 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 998-2:2017-02	Festlegungen für Mörtel im Mauerwerksbau – Teil 2: Mauermörtel	Tragende Bauteile	Leichtmauermörtel: Längs- und Querdehnungsmodul Normalmauermörtel: Fugendruckfestigkeit Dünnbettmörtel: Druckfestigkeit bei Feuchtlagerung	BWR 1 (A 1.2.6.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.6.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
9	EN 1168:2005 + A3:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1168: 2011-12	Betonfertigteile - Hohlplatten	Tragende Bauteile	Leistungen vor der Herstellung: Beton: <i>(EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2)</i> , hier insbesondere: Zugfestigkeit, Biegezugfestigkeit, Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Bruchseinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe) Leistungen nach der Herstellung für das Produkt: Spannbeton-Hohlplatte: <ul style="list-style-type: none"> - Zugfestigkeit der Plattenstege, - Biegezugfestigkeit der Plattenspiegel, - Betondruckfestigkeit der Plattenspiegel oder Stege - Rissfreiheit im Verankerungsbereich - Rissfreiheit der Stege nach Anheben der Platten aus der Fertigungsbahn - dauerhafte sichtbare Kennzeichnung jedes Produkts bei erhöhten Anforderungen an die Biegezugfestigkeit der Plattenspiegel 	BWR 1 (A 1.2.3.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
10	EN 1504-2:2004 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1504-2:2005-01	Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 2: Oberflächenschutzsysteme für Beton	Tragende Betonbauteile	Alle Leistungen zum Nachweis als System	BWR 1 (A 1.2.3.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18026:2006 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
11	EN 1504-3:2005 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1504-3: 2006-03	Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 3: Statisch und nicht statisch relevante Instandsetzung	Tragende Betonbauteile	a) Biegezugfestigkeit b) Schwinden c) Beständigkeit gegenüber Wasser (einschließlich Salzwasser) d) Diffusionswiderstand (auch Chloride) e) Zusammensetzung f) Wasserdampfdurchlässigkeit g) Wasserdurchlässigkeit h) Wärmeleitfähigkeit i) Widerstand gegen Ca(OH) ₂ -Lösung (unter Y "Dauerhaftigkeit (Alkali)") j) Widerstand gegen Meerwasserwechsellagerung (unter Y "Dauerhaftigkeit (Chlorid)") k) Korrosionsschutz (Korrosionsfördernde Substanzen und dichte Umschließung der eingebetteten Bewehrung) l) Widerstand gegen Frost-Tau Wechsellagerung (Materialkennwert) m) Verarbeitbarkeit n) Haftverbund o) Widerstand gegen Frost-Tausalz Wechsellagerung p) Chlorideindringwiderstand q) Carbonatisierungswiderstand r) Wärmeausdehnungskoeffizient s) Quellen t) Behindertes Schwinden u) Schrumpfen	BWR 1 (A 1.2.3.2)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
12	EN 1504-4:2004 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1504-4: 2005-02	Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 4: Kleber für Bauzwecke	Tragende Betonbauteile	Dauerhaftigkeit der Verklebung	BWR 1 (A 1.2.3.2)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
13	EN 1504-5:2004 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1504-5: 2005-03	Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 5: Injektion von Betonbauteilen	Tragende Betonbauteile	Dehnungsabhängige Dichtheit Haftzugfestigkeit nach Schwingbeanspruchung	BWR 1 (A 1.2.3.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18028:2006 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
14	EN 1504-7:2006 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1504-7: 2006-11	Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 7: Korrosionsschutz der Bewehrung	Tragende Betonbauteile	Wirksamkeit des Korrosionsschutzes	BWR 1 (A 1.2.3.2)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
15	EN 1520:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1520: 2011-06	Vorgefertigte Bauteile aus haufwerksporigem Leichtbeton und mit statisch anrechenbarer oder nicht anrechenbarer Bewehrung	Tragende Bauteile	Ausgangsstoffe des LAC, Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung. Leistungen nach DIN 4213:2015-10, Abschnitt 12: z.B. Verankerung, konstruktive Durchbildung, Maßhaltigkeit, Korrosionsschutz	BWR 1 (A 1.2.3.6)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 4213:2015 unter Beachtung der Anlagen A 1.2.3/1, Abschnitte 1, 2.2, 2.3, 4 der MVV TB in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
16	EN 1825-1:2004/ AC:2006 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1825-1:2004-12	Abscheideranlagen für Fette - Teil 1: Bau-, Funktions- und Prüfgrundsätze, Kennzeichnung und Güteüberwachung	Tragende Bauteile	Nachweis der Standsicherheit	BWR 1 (A 1.2.1 i.V.m. B 4.2.3)	Technische Dokumentation über die Erfüllung der Anforderung nach DIN 19901:2012 unter Beachtung der Anlage B 4.2/1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
17	EN 1916:2002/ AC:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1916:2003-04, Ber. 1:2004-05 u. Ber. 2:2008-08	Rohre und Formstücke aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton	Alle	<ul style="list-style-type: none"> - Beton (Arten und Wert(e) des Mindestzementgehaltes zuzüglich eines etwaigen puzzolanischen oder latenthydratischen Zusatzes nach den Bedingungen für die Gebrauchstauglichkeit. - Maße und Toleranzen - Festigkeitsklassen (Mindestsscheiteldruckfestigkeit, Längsbiegefestigkeit - Wasserdichtheit - Besonders Anforderungen an Stahlfaserbeton-, Stahlbeton-, Vortriebsrohre und Rohre mit Zulauf - Kennzeichnung zur Identifizierung des Werkstoffes eines Bauteiles und zur Identifizierung von Bedingungen für die Gebrauchsfähigkeit 	BWR 3 (B 2.2.6)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 1201:2004 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
18	EN 1917:2002/AC:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 1917: 2003-04, Ber. 1:2004-05 u. Ber. 2:2008-08	Einsteig- und Kontrollschächte aus Beton, Stahlfaserbeton und Stahlbeton	Alle	<ul style="list-style-type: none"> - Arten und Wert(e) des Mindestzementgehaltes zuzüglich eines etwaigen puzzolanischen oder latent-hydraulischen Zusatzes gemäß den Bedingungen für die Gebrauchsfähigkeit - Oberflächenbeschaffenheit (Einschränkung der Größe von Lunkern) Maße (Nennweiten; Innenmaße mit Maßtoleranzen; Form und Lage von Öffnungen in Platten und Ausgleichsbauerteile; Abtreppungen; Maße und Toleranzen der Wanddicke von Bauteilen und der Dicke von Platten und Ausgleichsbauerteilen; Maße und Toleranzen der Bauhöhe; Abweichung von der Geradheit, von der Rechtwinkligkeit und der Ebenflächigkeit der Endflächen - Verbindungen und Dichtungen (Vorkehrungen zur Austauschbarkeit) - Scheiteldruckkräfte (besondere Festigkeitsklassen und entsprechende Mindestschieiteldruckkräfte) - Vertikale Festigkeiten vertikale Belastungsanforderungen für Bauteile, die in Gebiete ohne Fahrzeugverkehr einzubauen sind - Mindestbetondeckung für Bauteile aus Stahlbeton - (Anforderungen an die Prüfung von geschweißten Bewehrungskörben) - Kennzeichnung zur Identifizierung des Werkstoffes eines Bauteiles und zur Identifizierung von Bedingungen für die Gebrauchsfähigkeit - Mechanische Festigkeit und Standsicherheit 	BWR 3 (B 2.2.6)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 4043-1:2004 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
19	EN 12101-1:2005/ A1:2006 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12101-1:2006-06	Rauch- und Wärmefreihaltung – Teil 1: Bestimmungen für Rauchschürzen	Rauchschürzen für natürliche oder maschinelle Rauchabzugsanlagen	Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.21)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
20	EN 12101-6:2005/ AC:2006 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12101-6:2005-09	Rauch- und Wärmefreihaltung – Teil 6: Festlegungen für Differenzdrucksysteme - Bausätze	Druckbelüftungsanlagen in Sicherheitstreppe nräumen und Feuerwehraufzugsschächten; Druckentlüftungsanlagen ²	Wirksamkeit der Rauchfreihaltung ²	BWR 2 (A 2.1.21)	Bewertung der Leistung auf Grundlage der M VVTB Teil A, Abschnitt A 2.1.21.4 und Anhang 4 Abschnitt 11 in einer technischen Dokumentation

² Auf Grundlage der EN 12101-6:2005/ AC:2006 ist es nicht möglich, Leistungsangaben zu machen, welche die bauaufsichtlichen Anforderungen erfüllen.

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
21	EN 12101-7:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12101-7: 2011-08	Rauch- und Wärme-freihaltung – Teil 7: Entrauchungs-kanalstücke	Entrauchungsleitungen für maschinelle Rauchabzugs-anlagen	Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumen-tation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hin-sichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
22	EN 12101-8:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12101-8: 2011-08	Rauch- und Wärme-freihaltung – Teil 8: Entrauchungs-klappen	Entrauchungsklappen für maschinelle Rauchabzugs-anlagen	Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Doku-mentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hin-sichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
23	EN 12285-2:2005 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12285-2:2005-05	Werksgefertigte Tanks aus Stahl – Teil 2: Liegende zylindrische ein- und doppelwandige Tanks zur oberirdischen Lagerung von brennbaren und nichtbrennbaren wassergefährdenden Flüssigkeiten	Überschwemmungsgebiete und Erdbebengebiete der Erdbebenzonen 1 bis 3	Nachweis der Standsicherheit und Dichtigkeit bei Überflutung und bei Einwirkungen von Erdbeben	BWR 1 (A 1.2.1 i.V.m. A 1.2.8.9)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
24	EN 12467:2012 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12467:2012-12	Faserzement-Tafeln	Außenwandbekleidungen	Charakteristische Biegefestigkeit Alterungsbeiwert Durchzugswiderstand	BWR 1 (B 2.2.1.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
25	EN 12602:2016 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12602:2016-12	Vorgefertigte bewehrte Bauteile aus dampfgehärtetem Porenbeton	Tragende Bauteile	Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Leistungen nach DIN 4223-100:2014-12: z.B.: Maßhaltigkeit, Korrosionsschutz, Trockenrohddichte, Durchbiegung von Deckenplatten	BWR 1 (A 1.2.3.5)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 4223-100:2014, unter Beachtung der Anlagen A 1.2.3/1, Abschnitte 1, 2.2, 2.3, 4 der MVV TB in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
26	EN 12620:2002 + A1:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 12620:2008-07	Gesteinskörnungen für Beton	Tragende Betonbauteile, bei denen für die Gesteinskörnungen des Betons eine bessere Klasse als E III (DAfStb Alkali-Richtlinie) erforderlich ist	Widerstand gegen Alkali-Kieselsäure-Reaktivität	BWR 1 (A 1.2.3.1)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DAfStb-Richtlinie „Vorbeugende Maßnahmen gegen schädigende Alkali-reaktion in Beton (Alkali-Richtlinie) – AlkR – 2013“ in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																
1	2	3	4	5	6																
		<p>Verwendung von rezyklierten Gesteinskörnungen für Verwendung in Beton oder Mörtel für Dach-, Außenwandbauteile, Flächenbeläge, für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen, unterirdische Behälter und Rohre</p>	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zum Gehalt nachfolgender Stoffe von rezyklierten Gesteinskörnungen</p> <table border="1" data-bbox="981 502 1550 603"> <tr><td>Kohlenwasserstoffe</td></tr> <tr><td>PAK</td></tr> <tr><td>PCB</td></tr> </table> <p>Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe aus rezyklierten Gesteinskörnungen</p> <table border="1" data-bbox="981 707 1550 1145"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Chlorid</td></tr> <tr><td>Sulfat</td></tr> <tr><td>Phenolindex</td></tr> <tr><td>pH-Wert</td></tr> <tr><td>Leitfähigkeit</td></tr> </table>	Kohlenwasserstoffe	PAK	PCB	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Zink	Chlorid	Sulfat	Phenolindex	pH-Wert	Leitfähigkeit	<p>BWR 3 (A 3.2.3)</p>	<p>ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 4226-101:2017 und DIN 4226-102:2017 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>
Kohlenwasserstoffe																					
PAK																					
PCB																					
Arsen																					
Blei																					
Cadmium																					
Chrom, gesamt																					
Kupfer																					
Nickel																					
Quecksilber																					
Zink																					
Chlorid																					
Sulfat																					
Phenolindex																					
pH-Wert																					
Leitfähigkeit																					

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																			
1	2	3	4	5	6																			
		<p>Verwendung von industriell hergestellten Gesteinskörnungen, mit Ausnahme von kristalliner Hochofenschlacke, Hüttensand und Schmelzkammergranulat, für Verwendung in Beton oder Mörtel für Dach-, Außenwandbauteile, Flächenbeläge, für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen, unterirdische Behälter und Rohre</p>	<p>Angabe zum Gehalt nachfolgender Stoffe von Stahlwerksschlacke (SWS), Kesselasche (Kesselsand) aus Kraftwerken mit Mitverbrennungsstoffen (KS), Schlacken aus der Kupfererzeugung (CUS/CUG), Gießereisand (Gießereirestsand) (GRS), gebrochenes Glas (GL)</p> <table border="1" data-bbox="981 592 1550 1230"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Cyanide, gesamt</td></tr> <tr><td>EOX</td></tr> <tr><td>BTX</td></tr> <tr><td>LHKW</td></tr> <tr><td>Benzo(a)pyren</td></tr> <tr><td>Kohlenwasserstoffe</td></tr> <tr><td>PAK</td></tr> <tr><td>PCB</td></tr> <tr><td>TOC</td></tr> </table>	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	Cyanide, gesamt	EOX	BTX	LHKW	Benzo(a)pyren	Kohlenwasserstoffe	PAK	PCB	TOC		<p>ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>
Arsen																								
Blei																								
Cadmium																								
Chrom, gesamt																								
Kupfer																								
Nickel																								
Quecksilber																								
Thallium																								
Vanadium																								
Zink																								
Cyanide, gesamt																								
EOX																								
BTX																								
LHKW																								
Benzo(a)pyren																								
Kohlenwasserstoffe																								
PAK																								
PCB																								
TOC																								

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																																																																																																						
1	2	3	4	5	6																																																																																																						
			<p>Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe von Stahlwerksschlacke (SWS), Kesselasche (Kesselsand) aus Kraftwerken mit Mitverbrennungsstoffen (KS), Schlacken aus der Kupfererzeugung (CUS/CUG), Gießereisand (Gießereirestsand) (GRS), gebrochenes Glas (GL)</p> <table border="1" data-bbox="981 587 1550 1321"> <thead> <tr> <th>Parameter</th> <th>SWS</th> <th>KS</th> <th>CUS /CUG</th> <th>GRS</th> <th>GL</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Arsen</td><td></td><td>X</td><td></td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Blei</td><td></td><td></td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Cadmium</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td><td>X</td><td></td><td></td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Kupfer</td><td></td><td></td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Nickel</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td><td></td><td>X</td><td></td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Vanadium</td><td>X</td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Zink</td><td></td><td></td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Chlorid</td><td></td><td>X</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Sulfat</td><td></td><td>X</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Fluorid</td><td>X</td><td></td><td></td><td>X</td><td></td></tr> <tr><td>Phenolindex</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td><td></td></tr> <tr><td>DOC</td><td></td><td></td><td></td><td>X</td><td></td></tr> <tr><td>pH-Wert</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Leitfähigkeit</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td><td>X</td></tr> </tbody> </table>	Parameter	SWS	KS	CUS /CUG	GRS	GL	Arsen		X		X	X	Blei			X	X	X	Cadmium				X	X	Chrom, gesamt	X			X	X	Kupfer			X	X	X	Nickel				X	X	Quecksilber		X			X	Vanadium	X					Zink			X	X	X	Chlorid		X				Sulfat		X				Fluorid	X			X		Phenolindex				X		DOC				X		pH-Wert	X	X	X	X	X	Leitfähigkeit	X	X	X	X	X		
Parameter	SWS	KS	CUS /CUG	GRS	GL																																																																																																						
Arsen		X		X	X																																																																																																						
Blei			X	X	X																																																																																																						
Cadmium				X	X																																																																																																						
Chrom, gesamt	X			X	X																																																																																																						
Kupfer			X	X	X																																																																																																						
Nickel				X	X																																																																																																						
Quecksilber		X			X																																																																																																						
Vanadium	X																																																																																																										
Zink			X	X	X																																																																																																						
Chlorid		X																																																																																																									
Sulfat		X																																																																																																									
Fluorid	X			X																																																																																																							
Phenolindex				X																																																																																																							
DOC				X																																																																																																							
pH-Wert	X	X	X	X	X																																																																																																						
Leitfähigkeit	X	X	X	X	X																																																																																																						

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																			
1	2	3	4	5	6																			
		für Verwendung für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen sowie unterirdische Behälter und Rohre, wenn diese in Kontakt mit Grundwasser eingebaut werden	<p>Zusätzlich zu den o.g.: Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe (aus einem Modellbeton)</p> <table border="1" data-bbox="981 491 1532 1129"> <thead> <tr> <th>Parameter</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Antimon</td></tr> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Barium</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom VI</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kobalt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Molybdän</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Chlorid</td></tr> <tr><td>Fluorid</td></tr> <tr><td>Sulfat</td></tr> </tbody> </table>	Parameter	Antimon	Arsen	Barium	Blei	Cadmium	Chrom VI	Chrom, gesamt	Kobalt	Kupfer	Molybdän	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	Chlorid	Fluorid	Sulfat		
Parameter																								
Antimon																								
Arsen																								
Barium																								
Blei																								
Cadmium																								
Chrom VI																								
Chrom, gesamt																								
Kobalt																								
Kupfer																								
Molybdän																								
Nickel																								
Quecksilber																								
Thallium																								
Vanadium																								
Zink																								
Chlorid																								
Fluorid																								
Sulfat																								

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																
1	2		3	4	5	6																
29	EN 13055-1: 2002/AC:2004 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13055-1: 2002-08 u. Ber. 1:2004-12	Leichte Gesteinskörnungen – Teil 1: Leichte Gesteinskörnungen für Beton, Mörtel und Einpressmörtel	Verwendung von rezyklierten oder industriell hergestellten Gesteinskörnungen, mit Ausnahme von Blähglimmer (Vermikulit), Blähperlit, Blähschiefer, Blähthon, Ziegelsplitt aus ungebrauchten Ziegeln, gesinterte Steinkohlenflugasche und Kesselsand, wenn keine Mitverbrennungsstoffe mitverbrannt werden, für Bauteile aus Beton oder Mörtel für Dach-, Außenwandbauteile, Flächenbeläge, für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen, unterirdische Behälter und Rohre	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zum Gehalt nachfolgender Stoffe von rezyklierten Gesteinskörnungen <table border="1" data-bbox="981 472 1550 571"> <tr><td>Kohlenwasserstoffe</td></tr> <tr><td>PAK</td></tr> <tr><td>PCB</td></tr> </table> Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe aus rezyklierten Gesteinskörnungen <table border="1" data-bbox="981 676 1550 1114"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Chlorid</td></tr> <tr><td>Sulfat</td></tr> <tr><td>Phenolindex</td></tr> <tr><td>pH-Wert</td></tr> <tr><td>Leitfähigkeit</td></tr> </table>	Kohlenwasserstoffe	PAK	PCB	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Zink	Chlorid	Sulfat	Phenolindex	pH-Wert	Leitfähigkeit	BWR 3 (A 3.2.3)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kohlenwasserstoffe																						
PAK																						
PCB																						
Arsen																						
Blei																						
Cadmium																						
Chrom, gesamt																						
Kupfer																						
Nickel																						
Quecksilber																						
Zink																						
Chlorid																						
Sulfat																						
Phenolindex																						
pH-Wert																						
Leitfähigkeit																						

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																			
1	2	3	4	5	6																			
			<p>Angabe zum Gehalt nachfolgender Stoffe von Kesselasche (Kesselsand) aus Kraftwerken mit Mitverbrennungsstoffen (KS) und gebrochenem Glas (GL) für die Herstellung von Blähglas- oder Schaumglasgranulat</p> <table border="1" data-bbox="981 560 1550 1198"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Cyanide, gesamt</td></tr> <tr><td>EOX</td></tr> <tr><td>BTX</td></tr> <tr><td>LHKW</td></tr> <tr><td>Benzo(a)pyren</td></tr> <tr><td>Kohlenwasserstoffe</td></tr> <tr><td>PAK</td></tr> <tr><td>PCB</td></tr> <tr><td>TOC</td></tr> </table>	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	Cyanide, gesamt	EOX	BTX	LHKW	Benzo(a)pyren	Kohlenwasserstoffe	PAK	PCB	TOC		
Arsen																								
Blei																								
Cadmium																								
Chrom, gesamt																								
Kupfer																								
Nickel																								
Quecksilber																								
Thallium																								
Vanadium																								
Zink																								
Cyanide, gesamt																								
EOX																								
BTX																								
LHKW																								
Benzo(a)pyren																								
Kohlenwasserstoffe																								
PAK																								
PCB																								
TOC																								

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																																																			
1	2	3	4	5	6																																																			
			<p>Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe von Kesselasche (Kesselsand) aus Kraftwerken mit Mitverbrennungsstoffen (KS) und gebrochenem Glas (GL) für die Herstellung von Blähglas- oder Schaumglasgranulat</p> <table border="1" data-bbox="981 560 1473 1129"> <thead> <tr> <th>Parameter</th> <th>KS</th> <th>GL</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Arsen</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Blei</td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Cadmium</td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Kupfer</td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Nickel</td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Vanadium</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Zink</td><td></td><td>X</td></tr> <tr><td>Chlorid</td><td>X</td><td></td></tr> <tr><td>Sulfat</td><td>X</td><td></td></tr> <tr><td>Fluorid</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Phenolindex</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>DOC</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>pH-Wert</td><td>X</td><td>X</td></tr> <tr><td>Leitfähigkeit</td><td>X</td><td>X</td></tr> </tbody> </table>	Parameter	KS	GL	Arsen	X	X	Blei		X	Cadmium		X	Chrom, gesamt		X	Kupfer		X	Nickel		X	Quecksilber	X	X	Vanadium			Zink		X	Chlorid	X		Sulfat	X		Fluorid			Phenolindex			DOC			pH-Wert	X	X	Leitfähigkeit	X	X		
Parameter	KS	GL																																																						
Arsen	X	X																																																						
Blei		X																																																						
Cadmium		X																																																						
Chrom, gesamt		X																																																						
Kupfer		X																																																						
Nickel		X																																																						
Quecksilber	X	X																																																						
Vanadium																																																								
Zink		X																																																						
Chlorid	X																																																							
Sulfat	X																																																							
Fluorid																																																								
Phenolindex																																																								
DOC																																																								
pH-Wert	X	X																																																						
Leitfähigkeit	X	X																																																						

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																		
1	2	3	4	5	6																		
		für Verwendung für Gründungen inkl. Pfähle, Baugrubenabdichtungen sowie unterirdische Behälter und Rohre, wenn diese in Kontakt mit Grundwasser eingebaut werden	<p>Zusätzlich zu den o.g.: Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe (aus einem Modellbeton)</p> <table border="1" data-bbox="981 496 1550 1098"> <tr><td>Antimon</td></tr> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Barium</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom VI</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kobalt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Molybdän</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Chlorid</td></tr> <tr><td>Fluorid</td></tr> <tr><td>Sulfat</td></tr> </table>	Antimon	Arsen	Barium	Blei	Cadmium	Chrom VI	Chrom, gesamt	Kobalt	Kupfer	Molybdän	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	Chlorid	Fluorid	Sulfat		
Antimon																							
Arsen																							
Barium																							
Blei																							
Cadmium																							
Chrom VI																							
Chrom, gesamt																							
Kobalt																							
Kupfer																							
Molybdän																							
Nickel																							
Quecksilber																							
Thallium																							
Vanadium																							
Zink																							
Chlorid																							
Fluorid																							
Sulfat																							
		Tragende Betonbauteile, bei denen für die natürlichen leichten Gesteinskörnungen (außer Tuff, Naturbims u. Lava) des Betons eine bessere Klasse als E III (DAfStb Alkali-Richtlinie) erforderlich ist	Widerstand gegen Alkali-Kieselsäure-Reaktivität	BWR 1 (A 1.2.3.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen																		

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																
1	2	3	4	5	6																
30	<p>EN 13055-2:2004 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13055-2:2004-09</p> <p>Leichte Gesteinskörnungen – Teil 2: Leichte Gesteinskörnungen für Asphalte und Oberflächenbehandlungen sowie für ungebundene und gebundene Verwendung</p>	Verwendung von Schaumglasschotter als Schüttung	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zum Gehalt an nachfolgenden Stoffen im Glasmehl für die Herstellung von Schaumglasschotter</p> <table border="1" data-bbox="981 501 1550 772"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> </table> <p>Angabe zur Freisetzung von nachfolgenden Stoffen im Glasmehl für die Herstellung von Schaumglasschotter</p> <table border="1" data-bbox="981 906 1550 1177"> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> </table>	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Zink	Arsen	Blei	Cadmium	Chrom, gesamt	Kupfer	Nickel	Quecksilber	Zink	BWR 3 (A 3.2.3)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Arsen																					
Blei																					
Cadmium																					
Chrom, gesamt																					
Kupfer																					
Nickel																					
Quecksilber																					
Zink																					
Arsen																					
Blei																					
Cadmium																					
Chrom, gesamt																					
Kupfer																					
Nickel																					
Quecksilber																					
Zink																					

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
31	EN 13063-1: 2005 + A1:2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13063-1: 2007-10	Abgasanlagen – System Abgasanlagen mit Keramik-Innenrohren – Teil 1: Anforderungen und Prüfungen für Rußbrandbeständigkeit	Alle Anwendungen (sonst Gefahr der Brandentstehung und Brandausbreitung)	Feuerwiderstand Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.2 und A 2.1.16)	ETA oder Feuerwiderstand: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18160-60 mit Klassifizierung nach MVV TB, Anhang 4, Abschnitt 8.3 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle und Brandverhalten: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
32	EN 13063-2: 2005 + A1:2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13063-2: 2007-10	Abgasanlagen – System Abgasanlagen mit Keramik-Innenrohren – Teil 2: Anforderungen und Prüfungen für feuchte Betriebsweise	Alle Anwendungen (sonst Gefahr der Brandentstehung und Brandausbreitung)	Feuerwiderstand Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.2 und A 2.1.16)	ETA oder Feuerwiderstand: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18160-60 mit Klassifizierung nach MVV TB, Anhang 4, Abschnitt 8.3 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle und Brandverhalten: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
33	EN 13063-3: 2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13063-3: 2007-10	Abgasanlagen – System-Abgasanlagen mit Keramik-Innenrohren – Teil 3: Anforderungen und Prüfungen für Luft-Abgasleitungen	Alle Anwendungen (sonst Gefahr der Brandentstehung und Brandausbreitung)	Feuerwiderstand Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.16)	ETA oder Feuerwiderstand: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18160-60 mit Klassifizierung nach MVV TB, Anhang 4, Abschnitt 8.3 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle und Brandverhalten: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
34	EN 13069:2005 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13069:2005-12	Abgasanlagen-Keramik-Außen-schalen für System-Abgasanlagen – Anforderungen und Prüfungen	Alle Anwendungen (sonst Gefahr der Brandentstehung und Brandausbreitung)	Brandverhalten Feuerwiderstand	BWR 2 (A 2.1.2 und A 2.1.16)	ETA oder Feuerwiderstand: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18160-60 mit Klassifizierung nach MVV TB, Anhang 4, Abschnitt 8.3 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle und Brandverhalten: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
35	EN 13162: 2012 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13162: 2015-04	Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus Mineralwolle (MW) – Spezifikation	Anwendungen, bei denen schwerentflammbar oder nichtbrennbar gefordert wird, z.B. Oberflächen von Außenwänden sowie Außenwandbekleidungen ab Gebäudeklasse 4	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016
			Anwendungen, bei denen nichtbrennbar gefordert wird, z.B. in DIN 4102-4:2016-05	Schmelzpunkt/Formstabilität	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 4102-17:1990 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung									
1	2	3	4	5	6									
36	EN 13166: 2012 + A2:2016 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13166: 2016-09	Wärmedämmstoffe für Gebäude – Werkmäßig hergestellte Produkte aus Phenolharz-schaum (PF) - Spezifikation	Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur aktiven Verwendung von <table border="1" data-bbox="981 467 1550 695"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr.1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1</td> </tr> </table> Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von <table border="1" data-bbox="981 767 1550 938"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr.1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)														
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)														
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr.1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1														
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)														
TVOC _{spez}														
ΣSVOC														
ΣVOC ohne NIK														
R-Wert														
37	EN 13168:2012 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13168: 2015-04	Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Dämmstoffe aus Holzwolle (WW) - Spezifikation	Anwendungen, bei denen schwerentflammbar oder nichtbrennbar gefordert wird, z.B. Oberflächen von Außenwänden sowie Außenwandbekleidungen ab Gebäudeklasse 4	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen								

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
38	EN 13170:2012 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13170: 2015-04	Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus expandiertem Kork (ICB) - Spezifikation	Anwendungen, bei denen schwerentflammbar oder nichtbrennbar gefordert wird, z.B. Oberflächen von Außenwänden sowie Außenwandbekleidungen ab Gebäudeklasse 4	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
39	EN 13171:2012 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13171: 2015-04	Wärmedämmstoffe für Gebäude - Werkmäßig hergestellte Produkte aus Holzfasern (WF) - Spezifikation	Anwendungen, bei denen schwerentflammbar oder nichtbrennbar gefordert wird, z.B. Oberflächen von Außenwänden sowie Außenwandbekleidungen ab Gebäudeklasse 4	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
40	EN 13224:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13224: 2012-01	Betonfertigteile – Deckenplatten mit Stegen	Tragende Bauteile	Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Brucheinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
41	EN 13225:2013 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13225:2013-06	Betonfertigteile – Stabförmige tragende Bauteile	Tragende Bauteile	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv)</p> <p>Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rip-pung</p> <p>Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Wöhlerlinie, Bruch-einschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	<p>Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>
42	EN 13341:2005 + A1:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13341:2011-04	Ortsfeste Tanks aus Thermoplasten für oberirdische Lagerung von Haushalts-Heizölen, Kerosin und Dieselloststoffen – Tanks, die aus blasgeformtem und rotationsgeformtem Polyethylen sowie aus rotationsgeformtem anionisch polymerisiertem Polyamid 6 hergestellt wurden – Anforderungen und Prüfverfahren	Überschwemmungsgebiete und Erdbebengebiete der Erdbebenzonen 1 bis 3 (DIN 4149)	Nachweis der Standsicherheit und Dichtheit bei Überflutung und bei Einwirkungen von Erdbeben Nachweis der Dichtheit im Brandfall (Brandeinwirkungsdauer)	BWR 1 (A 1.2.1 i.V.m. A 1.2.8.10)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
			Alle Verwendungsbereiche	Nachweis der Dichtheit im Brandfall (Brandeinwirkungsdauer)		

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
43	EN 13693:2004 + A1:2009 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13693:2009-10	Betonfertigteile – Besondere Fertigteile für Dächer	Tragende Bauteile	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv)</p> <p>Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung</p> <p>Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Brucheinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	<p>Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>
44	EN 13707:2004 + A2:2009 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13707:2009-10	Abdichtungsbahnen - Bitumenbahnen mit Trägereinlagen für die Dachabdichtungen - Definitionen und Eigenschaften	Verwendung für Abdichtungen, die Stoffe enthalten, die eine Durchwurzelung hemmen oder verhindern sollen (Wurzelschutzmittel), für Dachbauteile	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Deklaration von Art und Gehalt an Wurzelschutzmitteln</p> <p>Angabe zum aktiven Einsatz von kanzerogenen (H350, H350i), mutagenen Stoffen (H340) sowie kein aktiver Einsatz > 0,3 Gew.-% von reproduktionstoxischen Stoffen (H360D und/oder H360F) nach CLP-Verordnung (EU) Nr. 1272/2008.</p> <p>Angabe zur Freisetzung von Stoffen, die die Durchwurzelung hemmen oder verhindern sollen.</p>	BWR 3 (A 3.2.3)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung							
1	2		3	4	5	6							
45	EN 13747:2005 + A2:2010 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13747: 2010-08	Betonefertigteile – Deckenplatten mit Ortbetoneergänzung	Tragende Bauteile	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv), Rauigkeit der Verbundfuge</p> <p>Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung</p> <p>Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Wöhlerlinie, Bruch-einschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)</p> <p>Scherfestigkeit für Knoten der Gitterträger, Durchmesser und Form der Gitterträger</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen							
46	EN 13813:2002 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13813: 2003-01	Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen	Für Kunstharzestriche und -mörtel: Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zur aktiven Verwendung von</p> <table border="1" data-bbox="981 1050 1547 1182"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> </table> <p>Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von</p> <table border="1" data-bbox="981 1257 1547 1422"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)													
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)													
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)													
TVOC _{spez}													
ΣSVOC													
ΣVOC ohne NIK													
R-Wert													

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
			Für Kunstharzestriche und -mörtel: Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen bei Einsatz von Gummigranulaten	Zusätzlich zu den o.g.: Angabe der Emission (nach 3 und 28 Tagen) von <input data-bbox="981 437 1547 472" type="text" value="Nitrosamine"/> Angabe des Gehalts von: <input data-bbox="981 544 1547 579" type="text" value="PAK"/> <input data-bbox="981 584 1547 619" type="text" value="BaP"/> <input data-bbox="981 624 1547 659" type="text" value="Nitrosamine"/>		
47	EN 13950:2014 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13950:2014-09	Gips-Verbundplatten zur Wärme- und Schalldämmung – Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren	Bei Verwendung von von Dämmstoffen aus Mineralwolle, Holzwerkstoffen, pflanzlichen/tierischen Fasern o. Kork: Verwendungsbereiche in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht.	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
48	EN 13956:2012 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13956:2013-03	Abdichtungsbahnen - Kunststoff- und Elastomerbahnen für Dachabdichtungen – Definitionen und Eigenschaften	Verwendung für Abdichtungen, die Stoffe enthalten, die eine Durchwurzelung hemmen oder verhindern sollen (Wurzelschutzmittel), für Dachbauteile	<u>Gefährliche Stoffe</u> Deklaration von Art und Gehalt an Wurzelschutzmitteln Angabe zum aktiven Einsatz von kanzerogenen (H350, H350i), mutagenen Stoffen (H340) sowie kein aktiver Einsatz > 0,3 Gew.-% von reproduktionstoxischen Stoffen (H360D und/oder H360F) nach CLP-Verordnung (EU) Nr. 1272/2008. Angabe zur Freisetzung von Stoffen, die die Durchwurzelung hemmen oder verhindern sollen.	BWR 3 (A 3.2.3)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle
49	EN 13964:2014 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13964:2014-08	Unterdecken – Anforderungen und Prüfverfahren	Verwendungsbereiche in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht.	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
50	EN 13978-1:2005 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13978-1:2005-07	Betonfertigteile – Betonfertiggaragen – Teil 1: Anforderungen an monolithische oder aus raumgroßen Einzelteilen bestehende Stahlbetongaragen	Alle	Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrissskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
51	EN 13986:2004 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 13986:2015-06	Holzwerkstoffe zur Verwendung im Bauwesen – Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung	Verwendungsbereiche in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht.	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016
			Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen für alle Holzwerkstoffe	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur Verwendung von <input type="text" value="Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)"/> Angabe des Gehalts mit Prüfvorschrift von: <input type="text" value="PCP"/>	BWR 3 (A 3.2.1)	Angabe des Holzschutzmittels mit Zulassungsnummer Prüfung nach CEN/TR 14823

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
53	EN 14064-1:2010 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14064-1:2010-06	Wärmedämmstoffe für Gebäude - An der Verwendungsstelle hergestellte Wärmedämmung aus Mineralwolle (MW) - Teil 1: Spezifikation für Schüttdämmstoffe vor dem Einbau	Verwendungsbereiche in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht.	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
			Anwendungen, bei denen nichtbrennbar gefordert wird, z.B. in DIN 4102-4:2016-05	Schmelzpunkt/Formstabilität	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 4102-17:1990 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
54	EN 14080:2013 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14080:2013-09	Holzbauwerke – Brettschichtholz und Balkenschichtholz – Anforderungen	Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur Verwendung von <input type="text" value="Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)"/>	BWR 3 (A 3.2.1)	Angabe des Holzschutzmittels mit Zulassungsnummer

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
55	EN 14081-1:2005 + A1:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14081-1: 2011-05	Holzbauwerke – Nach Festigkeit sortiertes Bauholz für tragende Zwecke mit rechteckigem Querschnitt – Teil 1: Allgemeine Anforderungen	Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur Verwendung von <input type="text" value="Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)"/>	BWR 3 (A 3.2.1)	Angabe des Holzschutzmittels mit Zulassungsnummer
56	EN 14190:2014 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14190: 2014-09	Gipsplatten-Produkte aus der Weiterverarbeitung - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren	Bei Verwendung von von Dämmstoffen aus Mineralwolle, Holzwerkstoffen, pflanzlichen/tierischen Fasern o. Kork: Verwendungsbereiche in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
			Tragende und aussteifende Bauteile	Festigkeitskennwerte, Steifigkeitskennwerte und Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA	BWR 1 (A 1.2.5.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
57	EN 14250:2010 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14250:2010-05	Holzbauwerke - Produktanforderungen an vorgefertigte tragende Bauteile mit Nagelplattenverbindungen	Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur Verwendung von <input type="text" value="Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)"/>	BWR 3 (A 3.2.1)	Angabe des Holzschutzmittels mit Zulassungsnummer
58	EN 14303:2009 + A1:2013 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14303:2013-04	Wärmedämmstoffe für die technische Gebäudeausrüstung und für betriebstechnische Anlagen in der Industrie – Werkmäßig hergestellte Produkte aus Mineralwolle (MW) - Spezifikation	Anwendungen, bei denen schwerentflammbar oder nichtbrennbar gefordert wird	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
			Anwendungen, bei denen nichtbrennbar gefordert wird, z.B. in DIN 4102-4:2016-05	Schmelzpunkt/Formstabilität	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN 4102-17:1990 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung											
1	2	3	4	5	6											
59	<p>EN 14342:2013 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14342:2013-09</p> <p>Holzfußböden und Parkett - Eigenschaften, Bewertung der Konformität und Kennzeichnung</p>	Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zur aktiven Verwendung von</p> <table border="1" data-bbox="981 467 1554 730"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i) außer Formaldehyd⁴</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1</td> </tr> <tr> <td>Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)</td> </tr> </table> <p>Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von</p> <table border="1" data-bbox="981 802 1554 1007"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> <tr> <td>Ammoniak</td> </tr> </table> <p>Angabe des Gehalts von:</p> <table border="1" data-bbox="981 1078 1554 1114"> <tr> <td>PAK und BaP</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i) außer Formaldehyd ⁴	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1	Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	Ammoniak	PAK und BaP	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i) außer Formaldehyd ⁴																
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)																
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1																
Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)																
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)																
TVOC _{spez}																
ΣSVOC																
ΣVOC ohne NIK																
R-Wert																
Ammoniak																
PAK und BaP																

⁴ Die Kennzeichnung für Formaldehyd ist in der Norm geregelt, so dass für Formaldehyd keine separate Ausweisung als Kanzerogen erforderlich ist.

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
60	EN 14449:2005/AC:2005 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14449:2005-07	Glas im Bauwesen - Verbundglas und Verbund-Sicherheitsglas – Konformitätsbewertung/Produktnorm	Verwendungen gemäß DIN 18008	Bei Verbund-Sicherheitsglas (nicht Verbundglas): Haftverhalten des Glases an der Zwischenschicht bei gebrochenen Scheiben	BWR 1 (A 1.2.7.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
61	EN 14471:2013 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14471:2015-03	Systemabgasanlagen mit Kunststoff-Innenrohren	Alle Anwendungen (sonst Gefahr Brandausbreitung)	Feuerwiderstand	BWR 2 (A 2.1.16)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18160-60 mit Klassifizierung nach MVV TB, Anhang 4, Abschnitt 8.3 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
62	EN 14545:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14545:2009-02	Holzbauwerke – Nicht stiftförmige Verbindungselemente – Anforderungen	Verwendung für tragende Holzbauteile gemäß DIN 20000-6	Ausziehfestigkeit von Nagelplatten rechtwinklig zur Bauteilebene.	BWR 1 (A 1.2.5.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
63	EN 14566:2008 + A1:2009 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14566:2009-10	Mechanische Befestigungsmittel für Gipsplattensysteme - Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren	Tragende und aussteifende Bauteile	Charakteristische Werte des/der - Fließmoments - Anziehparameters - Durchziehparameters - Zugtragfähigkeit	BWR 1 (A 1.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
64	EN 14843:2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14843:2007-07	Betonfertigteile - Treppen	Alle	Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Brucheseinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
65	EN 14844:2006 + A2:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14844:2012-02	Betonfertigteile – Hohlkastenelemente	Tragende Bauteile	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv)</p> <p>Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung</p> <p>Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrissskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Brucheinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	<p>Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>
66	EN 14889-2: 2006 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14889-2:2006-11	Fasern für Beton – Teil 2: Polymerfasern – Begriffe, Festlegungen und Konformität	Beton	Dauerhaftigkeit	BWR 1 (A 1.2.3.1)	<p>ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung														
1	2	3	4	5	6														
67	<p>EN 14904:2006 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14904:2006-06</p> <p>Sportböden – Sportböden für Hallen und Räume multifunktionale Sportnutzung und Mehrzwecknutzung – Anforderungen</p>	Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zur aktiven Verwendung von</p> <table border="1" data-bbox="981 467 1550 730"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1</td> </tr> <tr> <td>Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)</td> </tr> </table> <p>Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von</p> <table border="1" data-bbox="981 802 1550 1038"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> <tr> <td>Ammoniak</td> </tr> <tr> <td>Nitrosamine</td> </tr> </table> <p>Angabe des Gehalts von:</p> <table border="1" data-bbox="981 1110 1550 1214"> <tr> <td>PAK und BaP</td> </tr> <tr> <td>Nitrosamine</td> </tr> <tr> <td>PCP</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1	Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	Ammoniak	Nitrosamine	PAK und BaP	Nitrosamine	PCP	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)																			
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)																			
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1																			
Holzschutzmitteln (Produktbezeichnung)																			
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)																			
TVOC _{spez}																			
ΣSVOC																			
ΣVOC ohne NIK																			
R-Wert																			
Ammoniak																			
Nitrosamine																			
PAK und BaP																			
Nitrosamine																			
PCP																			

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
68	EN 14989-2:2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14989-2: 2008-03	Abgasanlagen – Anforderungen und Prüfverfahren für Metall-Abgasanlagen und materialunabhängige Luftleitungen für raumluftunabhängige Anlagen – Teil 2: Abgas- und Luftleitungen für raumluftunabhängige Feuerstätten	Alle Anwendungen (sonst Gefahr der Brandentstehung und Brandausbreitung)	Feuerwiderstand Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.2 und A 2.1.16)	ETA oder Feuerwiderstand: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN V 18160-60 mit Klassifizierung nach MVV TB, Anhang 4, Abschnitt 8.3 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle und Brandverhalten: Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
69	EN 14991:2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14991:2007-07	Betonfertigteile – Gründungselemente	Alle	Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
70	EN 14992:2007 + A1:2012 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 14992:2012-09	Betonfertigteile - Wandelemente	Tragende Bauteile	Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Brucheinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe) Scherfestigkeit für Knoten der Gitterträger, Durchmesser und Form der Gitterträger	BWR 1 (A 1.2.3.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
71	EN 15037-1:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15037-1: 2008-07	Betonfertigteile – Balkendecken mit Zwischenbauteilen – Teil 1: Balken	Tragende Bauteile	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv)</p> <p>Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung</p> <p>Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Brucheinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)</p> <p>Scherfestigkeit für Knoten der Gitterträger, Durchmesser und Form der Gitterträger</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
72	EN 15037-2:2009 + A1:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15037-2: 2011-07	Betonfertigteile – Balkendecken mit Zwischenbauteilen – Teil 2: Zwischenbauteile aus Beton	Tragende Bauteile	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv)</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
73	EN 15037-4:2010 + A1:2013 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15037-4: 2013-08	Betonfertigteile – Balkendecken mit Zwischenbauteilen – Teil 4: Zwischenbauteile aus Polystyrolhartschaum	Bei Verwendung von Dämmstoffen aus Mineralwolle, Holzwerkstoffen, pflanzlichen/tierischen Fasern o. Kork: Verwendungsbereiche in denen die Anforderung schwerentflammbar oder nichtbrennbar besteht. Tragende Bauteile	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
74	EN 15050:2007 + A1:2012 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15050: 2012-06	Betonfertigteile – Fertigteile für Brücken	Alle	Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv) Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Wöhlerlinie, ggf. Korrosionsschutz, ggf. Verpressung, ggf. weitere Eigenschaften des HDPE-Mantels, Biegeeigenschaften, Bruchenschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt	Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung								
1	2	3	4	5	6								
75	<p>EN 15102:2007 + A1:2011 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15102:2011-12</p> <p>Dekorative Wandbekleidungen – Rollen- und Plattenform</p>	<p>Verwendung von Kork-, Glasfaser-, Kunststofftapeten sowie digital bedruckte Fototapeten in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen</p>	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zur aktiven Verwendung von</p> <table border="1" data-bbox="981 467 1550 695"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1</td> </tr> </table> <p>Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von</p> <table border="1" data-bbox="981 767 1550 938"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	<p>BWR 3 (A 3.2.1)</p>	<p>ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)													
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)													
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1													
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)													
TVOC _{spez}													
ΣSVOC													
ΣVOC ohne NIK													
R-Wert													
76	<p>EN 15250:2007 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15250:2007-06</p> <p>Speicherfeuerstätten für feste Brennstoffe – Anforderungen und Prüfverfahren</p>	<p>Alle</p>	<p>Beständigkeit im Brandfall/unter Wärmebeanspruchung</p>	<p>BWR 2 (A 2.1.16)</p>	<p>Technische Dokumentation über die Erfüllung der Technischen Regeln „Bauaufsichtliche Anforderungen, Zuordnung der Klassen, Verwendung von Bauprodukten, Anwendung von Bauarten:2016-06“ und „Muster-Feuerungsverordnung (MFeuV): 2007-09, zuletzt geändert am 28.01.2016“</p> <p>alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen</p>								

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
77	EN 15258:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15258:2009-05	Betonfertigteile – Stützwandelemente	Alle	<p>Beton: (<i>EN 206 nicht harmonisiert, gilt nur im Zusammenhang mit DIN 1045-2</i>), hier insbesondere: Zusammensetzung des Betons (deskriptiv)</p> <p>Betonstahl: Zugfestigkeit, Duktilitätskennwerte, Rippung</p> <p>Spannstahl: Geometrie, Festigkeiten, Arbeitslinie, E-Modul, stoffliche Zusammensetzung, Beständigkeit gegen Spannungsrisskorrosion, Verbundverhalten, Relaxationseigenschaften, Wöhlerlinie, Biegeeigenschaften, Brucheinschnürung, Arbeitsmodul (Stäbe)</p>	BWR 1 (A 1.2.3.1)	Technische Dokumentation über die Erfüllung des Abschnitts A.1.2.3.1 der MVV TB alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
78	EN 15274:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15274:2015-06	Klebstoffe für allgemeine Anwendungen in strukturellen Klebverbunden – Anforderungen und Prüfverfahren	Tragende und aussteifende Konstruktionen	Klebfestigkeit und ihre Dauerhaftigkeit bei Holzverbindungen	BWR 1 (A 1.2.5.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung								
1	2		3	4	5	6								
			Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<p><u>Gefährliche Stoffe</u></p> <p>Angabe zur aktiven Verwendung von</p> <table border="1" data-bbox="981 470 1550 699"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1</td> </tr> </table> <p>Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von</p> <table border="1" data-bbox="981 774 1550 938"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)														
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)														
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1														
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)														
TVOC _{spez}														
ΣSVOC														
ΣVOC ohne NIK														
R-Wert														
79	EN 15283-1:2008 + A1:2009 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15283-1:2009-12	Faserverstärkte Gipsplatten – Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren – Teil 1: Gipsplatten mit Vliesarmierung	Tragende und aussteifende Bauteile	Festigkeitskennwerte, Steifigkeitskennwerte und Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA	BWR 1 (A 1.2.5.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen								

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung								
1	2		3	4	5	6								
80	EN 15283-2:2008 + A1:2009 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15283-2:2009-12	Faserverstärkte Gipsplatten – Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren – Teil 2: Gipsfaserplatten	Tragende und aussteifende Bauteile	Festigkeitskennwerte, Steifigkeitskennwerte und Rohdichtekennwerte gemäß DIN EN 1995-1-1/NA	BWR 1 (A 1.2.5.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen								
81	EN 15285:2008 /AC:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15285:2008-09	Künstlich hergestellter Stein – Fliesen für Fußbodenbeläge und Stufenbeläge (innen und außen)	Für künstlich hergestellten Stein auf Kunstharzbasis: Verwendung in Aufenthaltsräumen und in zugehörigen Nebenräumen	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur aktiven Verwendung von <table border="1" data-bbox="981 794 1550 1023"> <tr> <td>Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)</td> </tr> <tr> <td>Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)</td> </tr> <tr> <td>Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1</td> </tr> </table> Angabe der Emissionen (nach 3 und 28 Tagen) von <table border="1" data-bbox="981 1098 1550 1265"> <tr> <td>Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)</td> </tr> <tr> <td>TVOC_{spez}</td> </tr> <tr> <td>ΣSVOC</td> </tr> <tr> <td>ΣVOC ohne NIK</td> </tr> <tr> <td>R-Wert</td> </tr> </table>	Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)	Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)	Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1	Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)	TVOC _{spez}	ΣSVOC	ΣVOC ohne NIK	R-Wert	BWR 3 (A 3.2.1)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Kanzerogenen Stoffen EU-Kategorie Carc. 1A, 1B (H350, H350i)														
Mutagenen Stoffen EU-Kategorie Muta. 1A, 1B (H340)														
Stoffen EU-Kategorie Acute Tox. 1,2 und/oder 3; Repr 1A und/oder 1B; STOT SE 1 und/oder STOT RE 1														
Kanzerogene Stoffe (EU Kategorie Carc 1A, 1B)														
TVOC _{spez}														
ΣSVOC														
ΣVOC ohne NIK														
R-Wert														

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung
1	2		3	4	5	6
82	EN 15498:2008 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15498:2008-08	Betontfertigteile - Holzspanbeton-Schalungssteine – Produkteigenschaften und Leistungsmerkmale	Bei Verwendung von Dämmstoffen aus Mineralwolle, Holzwerkstoffen, pflanzlichen/tierischen Fasern o. Kork für Anwendungen, bei denen schwerentflammbar oder nichtbrennbar gefordert wird, z.B. Oberflächen von Außenwänden sowie Außenwandbekleidungen ab Gebäudeklasse 4	Glimmverhalten	BWR 2 (A 2.1.2)	ETA oder Prüfbericht nach EN 16733:2016 alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
83	EN 15650:2010 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15650:2010-09	Lüftung von Gebäuden – Brandschutzklappen	Brandschutzklappen in Lüftungsleitungen für bauliche Anlagen mit Anforderungen an den Brandschutz	Brandverhalten	BWR 2 (A 2.1.15)	ETA oder Bewertung der Leistung auf Grundlage der DIN EN 13501-1 in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 43 BauPVO qualifizierten Stelle oder Bezug auf Entscheidung der Europäischen Kommission hinsichtlich des Brandverhaltens. alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen

Lfd. Nr.	Technische Spezifikation, auf deren Grundlage eine Leistungserklärung erstellt wird und das Produkt die CE-Kennzeichnung trägt		Betroffene Produkte und betroffene Verwendungsbereiche	Leistungen, die nicht nach der technischen Spezifikation erklärt werden können, aber für die Erfüllung der Bauwerksanforderungen möglicherweise erforderlich sind	Bauwerksanforderungen	Möglichkeiten zur Erklärung der in Spalte 4 genannten Leistung																		
1	2		3	4	5	6																		
84	EN 15743:2010 + A1:2015 in Deutschland umgesetzt durch DIN EN 15743:2015-06	Sulfathüttenzement – Zusammensetzung, Anforderungen und Konformitätskriterien	Verwendung von Sulfathüttenzement für Bauteile aus Beton für Verwendung bei Außenbauteilen, in Kontakt mit Boden und Grundwasser, Gründungen inkl. Pfählen und in unterirdischen Behältern und Rohren.	<u>Gefährliche Stoffe</u> Angabe zur Freisetzung nachfolgender Stoffe (aus einem Modellbeton) <table border="1" data-bbox="981 504 1550 1107"> <tr><td>Antimon</td></tr> <tr><td>Arsen</td></tr> <tr><td>Barium</td></tr> <tr><td>Blei</td></tr> <tr><td>Cadmium</td></tr> <tr><td>Chrom VI</td></tr> <tr><td>Chrom, gesamt</td></tr> <tr><td>Kobalt</td></tr> <tr><td>Kupfer</td></tr> <tr><td>Molybdän</td></tr> <tr><td>Nickel</td></tr> <tr><td>Quecksilber</td></tr> <tr><td>Thallium</td></tr> <tr><td>Vanadium</td></tr> <tr><td>Zink</td></tr> <tr><td>Chlorid</td></tr> <tr><td>Fluorid</td></tr> <tr><td>Sulfat</td></tr> </table>	Antimon	Arsen	Barium	Blei	Cadmium	Chrom VI	Chrom, gesamt	Kobalt	Kupfer	Molybdän	Nickel	Quecksilber	Thallium	Vanadium	Zink	Chlorid	Fluorid	Sulfat	BWR 3 (A 3.2.3)	ETA oder Bewertung der Leistung in einer technischen Dokumentation unter Einschaltung einer entsprechend Art. 30 BauPVO qualifizierten Stelle alternativ: ehemalige Dokumentationsunterlagen
Antimon																								
Arsen																								
Barium																								
Blei																								
Cadmium																								
Chrom VI																								
Chrom, gesamt																								
Kobalt																								
Kupfer																								
Molybdän																								
Nickel																								
Quecksilber																								
Thallium																								
Vanadium																								
Zink																								
Chlorid																								
Fluorid																								
Sulfat																								